

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Liebe Autorin, lieber Autor der „Außerschulischen Bildung“,

eine Zeitschrift ist auch das Ergebnis einer gelungenen Kooperation; wir bitten Sie deshalb, die nachfolgenden Richtlinien zu lesen und zu beachten. Dies erleichtert die Arbeit der Redaktion ganz erheblich.

Bitte beachten Sie die Ihnen gesetzten Abgabetermine für Ihren Beitrag. Für die redaktionelle Bearbeitung und die technische Herstellung sind mindestens sechs Wochen zu veranschlagen, damit das Heft pünktlich zum Quartalsende erscheinen kann.

Schicken Sie Ihren Beitrag als **Word-Datei** per E-Mail an: pistohl@adb.de.

Der **Umfang Ihres Beitrags** sollte sich auf maximal 25.000 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) beschränken. Für Rezensionen, Kommentare und Beiträge außerhalb des Themenschwerpunkts gelten andere Größenordnungen, die dann jeweils mitgeteilt werden.

Wir bitten Sie, den Text als **Fließtext** zu erfassen und **auf Formatierungen zu verzichten**, die über die Kennzeichnung von Absätzen hinausgehen.

Stellen Sie dem Beitrag eine kurze **Zusammenfassung** (etwa 5 - 10 Sätze) voran und gliedern Sie ihn durch Zwischenüberschriften.

Bitte auch die Überschriften in derselben Schriftgröße wie den Text halten (möglichst alles in 12 Punkt). Überschriften bitte in Fett-, Text hervorhebungen und Eigennamen in Kursivschrift kennzeichnen.

Bei **bibliographischen Angaben** (Fußnoten oder Literaturliste) bitte wie folgt verfahren: 1. Nachname, 2. Vorname des Autors/der Autorin, 3. Titel, 4. Erscheinungsort, 5. (Auflage) Erscheinungsjahr, 6. Verlag (nur bei Rezensionen), 7. Seitenangaben (bei Zitierung im Text); innerhalb des Textes kann auch die amerikanische Zitierweise (Otto/Rauschenbach 2008) gewählt werden. Die zitierte Literatur ist dann in der Liste vollständig anzugeben (s. Beispiel).

Namen des Autors/der Autorin bei der Literaturliste bitte in *kursiv*.

Bsp.: *Otto, Hans-Uwe/Rauschenbach Thomas* (Hrsg.): Die andere Seite der Bildung. Zum Verhältnis von formellen und informellen Bildungsprozessen – Wiesbaden, 2. Aufl. 2008, Verlag für Sozialwissenschaften, S. 65

Fußnoten durch hochgestellte Ziffern (ohne Klammer) kennzeichnen.

Der Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten hat sich verpflichtet, Gender Mainstreaming in allen seinen Arbeitszusammenhängen zu berücksichtigen. Deshalb bitten wir Sie, bei Begriffen, die beide Geschlechter umfassen sollen, möglichst auch **beide Geschlechter zu benennen** oder geschlechtsneutrale Bezeichnungen zu wählen (z. B. Studierende anstelle

von Studenten und Studentinnen). Bei einer beide Geschlechter berücksichtigenden Schreibweise mit Schrägstrich arbeiten (z. B. Mitarbeiter/-innen).

Da wir die Beiträge zum thematischen Schwerpunkt mit Bildern illustrieren, bitten wir Sie, uns geeignetes **Bildmaterial** - wenn möglich als Bilddatei (mindestens 300 dpi im Tif- oder JPG-Format) - zur Verfügung zu stellen und mit Bildunterschriften und Nachweis (Rechten) zu versehen.

Wir möchten unsere Autorinnen und Autoren den Leserinnen und Lesern auch mit einem **Foto** bekannt machen und bitten deshalb neben einigen **Angaben zur Person** und zum beruflichen Hintergrund auch um Zusendung eines aktuellen Porträts.

Schließlich können wir Ihnen ein bescheidenes **Honorar** für die Mitarbeit am jeweiligen Themenschwerpunkt anbieten. Grundlage der Berechnung ist die Anzahl der Zeichen des Originalbeitrags (bei 25.000 Zeichen beträgt das Honorar 250 Euro, einschließlich Mehrwertsteuer), die auf einer gesonderten Honorarvereinbarung bestätigt werden. Bitte geben Sie uns für die Überweisung Ihre **Kontoverbindung an**.

Wir setzen voraus, dass wir das Erstveröffentlichungsrecht an dem von uns in Auftrag gegebenen und honorierten Beitrag haben. Einer Weiterveröffentlichung stimmen wir im Allgemeinen zu unter der Voraussetzung, dass die Quelle der Erstveröffentlichung angegeben wird.

Die Autoren und Autorinnen müssen gewährleisten, dass sie über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an allen in ihrem Beitrag enthaltenen Daten und von ihnen zur Verfügung gestellten Abbildungen verfügen und keine Rechte Dritter verletzt sind. Die Redaktion behält sich vor, ausgewählte Beiträge online zugänglich zu machen.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen und freuen uns auf Ihren Beitrag.

Mit Fragen können Sie sich gerne telefonisch oder per Mail an Ingeborg Pistohl wenden:
Tel. 030 400 401 11, E-Mail: pistohl@adb.de.

Ingeborg Pistohl (Redakteurin)
Herausgeberin/Herausgeber und Redaktionsbeirat

Berlin, Juni 2011